

Die Betriebsversammlung/Belegschaftsversammlung als strategische Veranstaltung der Interessenvertretung

In der Betriebsratstätigkeit fallen Erfolge nur selten vom Himmel. Zielgerichtetes Handeln von Betriebsrat und gewerkschaftlichen Vertrauensleuten, soweit vorhanden, sowie ein solidarischer Rückhalt in der Belegschaft sind stattdessen die besten Garantien für eine effektive betriebliche Interessenvertretung. Hierbei kommt der Betriebsversammlung ein besonderer Stellenwert zu. Sie ist die Königsdisziplin der Kommunikation mit der Belegschaft.

Mit der von vielen BR-Gremien leider immer noch wenig geliebten und stiefmütterlich behandelten Betriebsversammlung hat der BR – eine gute Vorbereitung vorausgesetzt – ein ungeheures strategisches Durchsetzungspotential in der Hand. Mit einer fundierten Kenntnis der rechtlichen Grundlagen, einer Portion Selbstbewusstsein und Phantasie lassen sich Betriebsversammlungen zu Veranstaltungen des Belegschaftswillens gestalten. Betroffenheit, Solidarität und Gemeinschaftsgefühl lassen sich derart geradezu planmäßig herstellen.

Themenschwerpunkte:

- Betriebsverfassungsrechtlicher Rahmen und Rechtsgrundlagen von Betriebsversammlungen
 - Zeitpunkt der Versammlung, Abteilungs- und Teilversammlungen
 - Mögliche Themen
 - Kosten
 - Teilnahmerecht etc.
- Vorbereitende Arbeiten für die Betriebsversammlung
- Einladung zur Versammlung
- Wortbeiträge, Hilfen für das Erstellen von Reden
 - Präsentationen
 - Aktionen etc.
- Grundlagen der Kommunikation
- Vor- und Nachteile unterschiedlicher Gestaltungsmöglichkeiten von Betriebsversammlungen in Abhängigkeit des Betriebsratsziels

- Die Durchführung der Betriebsversammlung
 - Versammlungsleitung
 - Umgang mit schwierigen Situationen
 - Die Nachbereitung der Betriebsversammlung im BR–Gremium unter Berücksichtigung der Reaktionen der Belegschaft

Dieses Seminar ist als Wochenseminar für Gremien konzipiert, kann aber gemäß Absprache auch anders durchgeführt werden.

Termine, Orte und Kosten werden direkt mit dem Gremium geklärt. Andere Themenzusammenstellungen sind möglich und werden bei Bedarf mit den Gremien abgestimmt